

Pfarren Liezen - Lassing

Pfarrbrief

Nr. 126 – Dezember 2023 / Jänner 2024

www.pfarre-liezen.at

Mensch geworden



Wort des Pfarrers

Liebe Leserinnen und Leser, Grüß Gott!

Ich liebe Weihnachten, weil bestimmt irgendwo irgendwer die üblichen Weihnachtsfragen stellen wird: **Worum geht es bei diesem Kind in der Krippe? Wer war das eigentlich?** Was hat seine Geburt mit mir zu tun? Der Fragesteller ist vielleicht ein Kind, das eine Weihnachtskrippe in einem Vorgarten betrachtet. Oder ein Soldat, der fern der Heimat stationiert ist. Vielleicht ist es auch eine junge Mutter, die zum ersten Mal am Heiligen Abend ein Kind in ihren Armen hält.

Das Weihnachtsfest bringt die Botschaft, dass Gott uns entgegenkommt. Ist das wichtig? Ich glaube, schon. Jesus versteht uns. Er hat selbst erlebt, was Hunger, Kummer und Tod bedeuten, und er möchte an unserer Seite sein, wenn wir damit konfrontiert werden. **Gott weiß, wie es ist, ein Mensch zu sein.** Wegen Bethlehem haben wir einen Freund im Himmel. Er ist „Gott mit uns“. Darum lautet sein Name auch „Immanuel“. Er will kein „Gott über uns“ sein oder ein „Gott irgendwo in der Nachbarschaft“. Er kam als „Gott mit uns“ auf diese Welt. Nicht als „Gott mit den Reichen“ oder „Gott mit den Frommen“ sondern als **„Gott mit uns“**. Wir lieben dieses Wörtchen „mit“, habe ich recht? „Willst du mit mir gehen?“, fragen wir. „Mit zum Einkaufen, ins Krankenhaus, durch mein Leben?“ Und Gott sagt, dass er das will.



Lasst uns jenseits der Lichter und der Dekoration das Kind betrachten, in dessen Kleinheit Gott ganz da ist. Das bekennen wir: „Kind, du bist Gott, Gott-Kind“. Lasst uns über dieses Unvorstellbare in Staunen geraten. Derjenige, der das Universum umspannt, muss im Arm getragen werden. Er, der die Sonne gemacht hat, muss gewärmt werden. Der die Zärtlichkeit selbst ist, muss liebkost werden. Die unendliche Liebe hat ein kleines schwach schlagendes Herz. Das ewige Wort ist ein Baby, unfähig zu sprechen. Das Brot des Lebens muss gefüttert werden. Der Schöpfer der Welt ist obdachlos. Gott kommt klein in die Welt. **Seine Größe schenkt sich uns in der Kleinheit.**

Gott ist da, das sagen uns die Lichter am Adventkranz und die Lichter des Christbaums. Gott ist da, aber er will „ankommen“ – bei dir und mir. Ja, das Wunder von Bethlehem

ereignet sich immer noch. Gott kommt in die Winkel unseres Lebens und spricht mit uns. Er versucht uns zu erreichen. Und er will in die kleinen Dinge unseres Lebens kommen, dass er Teil unseres Alltags werden will, mit all den einfachen Gesten, die wir zu Hause, in der Familie, in der Schule, bei der Arbeit vollziehen. Gott will auch in unsere Kleinheit kommen: dahin, wo wir uns schwach, zerbrechlich, unzulänglich, vielleicht sogar als gescheitert erleben. Und er sagt zu uns: **„Ich liebe dich so, wie du bist. Ich habe mich für dich klein gemacht. Um dein Gott zu sein, bin ich dein Bruder geworden. Ich bin dir nahe, und alles, worum ich dich bitte, ist, mir zu vertrauen und mir dein Herz zu öffnen.“**

Jesus kommt zu uns als Mensch, als Kind. Wenn man ihn nur als Gott sieht, hält man ihn irgendwie fern, vorzeigbar und berechenbar. Tun wir das nicht! Tun wir es auf keinen Fall! Lassen wir ihn Mensch sein, wie es von Gott geplant war! Lassen wir ihn in den Schmutz und Dreck dieser Welt treten! Gott kam auf dem Boden eines Stalls durch den Leib einer jungen Frau und in Anwesenheit eines Zimmermanns zur Welt. Dieses Baby blickte einst auf das gesamte Universum. Die Ewigkeit war in die Lumpen gehüllt, die ihn nun warmhielten. Den goldenen Thronsaal hatte er für einen schmutzigen Schafstall aufgegeben.

Die Geschichte von Jesus begann mit einem großen Abstieg: Der Sohn Gottes wurde das Kind von Maria. Er wurde Mensch. Er wurde einer von uns, damit wir eins mit ihm werden können. **Er betrat unsere Welt mit der großen Hoffnung, dass wir einmal seine Welt betreten würden.** Und wir haben allen Grund zu feiern. Deswegen lade ich Sie im Advent und zu Weihnachten herzlich ein, mit all Ihren Anliegen in die Kirche zu kommen, Gottesdienste mitzufeiern und Gott in persönlicher und gemeinschaftlicher Weise zu begegnen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Adventzeit, ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen und Begleitung im Neuen Jahr 2024!

Herzlich grüßt
Pfarrer Adrian

JUNGSCHARTREFF
Freitag, 12. Jänner 2024
Freitag, 02. Februar 2023
Freitag, 01. März 2024
immer von 16:00 bis 18:00
im Pfarrhof Liezen!
Wir spielen, basteln und haben eine
schöne Zeit, ich freue mich auf DICH!

Aus dem Seelsorgeraum

Bruder Alby stellt sich vor

Ich komme aus Indien, genau aus Südindien – Kerala. Nach dem Abitur trat ich dem Kapuzinerorden bei und legte am 4. Mai 2017 im Bethlehem Kloster Elinjipra meine ewige Profess als Kapuziner ab. Am 19. November 2018 wurde ich zum Priester geweiht.

Nach meiner Priesterweihe wurde ich als Aushilfspfarrer in die Kathedrale von Thrissur gesandt und auch in die St. Mathews Kirche in Palakkal, Thrissur. Danach wurde ich für zwei Jahr als Missionar nach Mumbai (Bombay) in die Diözese Kalyan berufen und auch um psychologische Beratung für Ehepaare zu geben. Später, als ich wieder in mein Heimatland zurückkehrte, arbeitete ich im pastoralen Dienst im Kapuzinerkloster Mupliyam.

2021 hat mich der Provinzial gefragt, ob ich bereit bin, nach Österreich zu gehen, um hier der Kapuzinergemeinschaft zu helfen und sie zu stärken. Am 1. August 2022 bin ich nach dem Willen Gottes im Kapuzinerkloster Innsbruck angekommen. Dort lernte ich die deutsche Sprache in der Sprachschule des BFI. Ich habe in Innsbruck schon viele Messen gefeiert und meinen Dienst im Beichtzimmer gemacht. Denn mein Traum und Ziel im Leben ist es, für andere da zu sein, den Menschen zu dienen, besonders wenn sie die Beichte und die Eucharistie brauchen. Ich liebe Musik und Musikinstrumente. Ich spiele Orgel und indische Trommel (Tabla) und reise auch sehr gerne.

Ich freue mich, jetzt hier im Kloster in Irnding zu sein, um Sie alle kennenzulernen und für Sie da zu sein. Ich hoffe und bete, dass Gott mich in allen Herausforderungen des Lebens stärken wird, so wie ich in der Vergangenheit immer von ihm gestärkt wurde. Bitte schließen Sie mich auch in Ihre Gebete ein. Möge Gott Sie segnen.



Bruder Alby

Seit 15. November 2023 wirkt Bruder Alby als Kaplan in unserem Seelsorgeraum

Interview mit Finn Salzinger

In der gemütlichen Küche der Familie Salzinger in Weißenbach sitzt mir der ältere Sohn von Franz und Cornelia gegenüber und erzählt:

„Ich heiße Finn Salzinger und bin seit 7 Jahren Ministrant, am ersten Adventsonntag bekomme ich das goldene Ministrantenabzeichen verliehen. Darauf habe ich mich schon lange gefreut.“

Im Juni war meine Firmung. Das war ein sehr schönes Fest und hat mir viel bedeutet. Meine Mama war unsere Firmbegleiterin und ich habe die Zeit der Firmvorbereitung in guter Erinnerung. Sie hat jedes Mal etwas für uns vorbereitet und wir haben interessante Erfahrungen gemacht. Besonders wichtig ist mir auch, meine Firmpatin regelmäßig zu sehen. Wir treffen uns jede Woche.“

Finn, du stehst zu Hochfesten vorne neben dem Altar und viele Menschen sehen dich. Du stehst dazu, dass du an Gott glaubst und deinen Glauben als gefirmter Christ lebst. Dadurch bist du für viele, die dich ja kennen, ein mutiger Bekenner. Das beeindruckt mich. Für mich

bist du sehr glaubwürdig. Du bist ja auch ein erfolgreicher Schirennläufer. Hat dein Glaube auch beim Schifahren Platz?

„Ja, wenn ich ein Rennen gefahren bin, dann danke ich Gott dafür. Und auch dass ich mich nicht verletzt habe. Und wenn ich gefragt werde, was mir besonders wichtig ist, dann sage ich: meine Familie ist mir sehr wichtig. Früher haben unsere Eltern mit uns gebetet. Aber jetzt bete ich schon lange ganz für mich allein auf meine eigene Art. Nicht mit auswendig gelernten Gebeten, sondern ich rede mit Gott wie mit einem Freund.“

Finn, was sind denn deine Pläne für deine Zukunft? Hat Gott dir schon gezeigt, in welche Richtung dein Leben nun nach der Firmung weitergehen könnte?

„Im Gymnasium in Stainach gefällt mir Latein besonders gut. Für alles, was ich mir beruflich vorstellen könnte, brauche ich ein Medizinstudium. Darauf bereite ich mich vor. Ich habe gute Sportärzte kennengelernt. So bin ich auf die Idee gekommen, dass ich auch Sportarzt werden möchte.“

Dafür wünschen wir dir Gottes Segen. Vielen Dank für das interessante Gespräch!

Firmvorbereitung

Unsere Firmgruppen

40 Jugendliche aus Liezen und 12 aus Lassing bereiten sich auf das Sakrament der Firmung vor. Sie treffen sich in 10 Firmgruppen, die von folgenden Firmbegleiterinnen geleitet werden:

Liezen: Martina Kreiter und Renate Bahar, Elisabeth Immervoll, Bedrana Milisic, Rebekka Kirbisser und Isabella Grgic, Josipa Martinovic, Ana Lujanovic und Ruzica Sekic, Tina Seles, Evelyn Roithner.

Lassing: Evelyn Schupfer, Martina Taxacher, Jörg und Alexandra Hillbrand.



Matura – & Diplomarbeiten

Wenn es schnell gehen soll.



Diverse Ausführungen:

- elegantes Hardcover mit Klebebindung
- moderne Prägung in Gold und Silber, sowie Blindprägung
- hochwertige Spiralbindung mit Schutzblatt
- qualitative Softcover Bindungen mit weißem Rücken

Druckerei F. Jost GesmbH. & Co KG
www.jostdruck.com

jost®



Lassing

Sternsingerproben

4. Dez / 11. Dez / 20. Dez jeweils um 16 Uhr im Pfarrhof Lassing

Sternsinger*innen unterwegs in Lassing am 30. Dezember und 2. Jänner
Wir freuen uns über Begleiter*innen und Einladungen zum Mittagessen.
Bitte bei Bernadette Rojer melden (0676/6969637)

Rorate

20. Dezember: **06:30** Rorate in der Pfarrkirche anschließend gemeinsames Frühstück im CAFE Lieblingsplatzl

Im Dezember findet anstelle des Stammtisches das Roratefrühstück statt.



Gottesdienst am Blosen



SONNTAG, 11. FEBRUAR 2024
11:00 UHR

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche Lassing statt!

Bei Fragen:
Bernadette Rojer
+43 676 6969637



Urnenwand Lassing

Aufmerksamen Friedhofsbesucher*innen ist es bestimmt schon aufgefallen, dass die Urnenanlage ausgebaut wurde. Aufgrund der steigenden Nachfrage wurde im Herbst eine zweite Ausbaustufe erfolgreich umgesetzt. Am Friedhof stehen nun 24 weitere Urnennischen zur Verfügung. Ein herzliches Danke ergeht an die ausführende Firma Rousek.



ROUSEK

STEINMETZBETRIEB

GRABANLAGEN | URNENPLATTEN | NATURSTEINREINIGUNG JEDER ART
KÜCHENARBEITSPLATTEN | FENSTERBÄNKE | AUSSENSTIEGEN

8786 ROTTENMANN | Bahnhofstrasse 27 | 0664-46 47 558 | www.rousek-stein.at

Aus den Pfarren



Hubertusfeier



Martinsfest



Jubelpaare



Nacht de



„Der neue Mittwoch“



Eltern-Kind-Runde

Aus den Pfarren



er 1000 Lichter



Elisabethfeier



Liturgie

Liturgie tiefer verstehen Teil 9: LEIB UND BLUT

Wenn ich jemanden, an den ich oft denke, persönlich vor mir sehe, freue ich mich von Herzen. „Bist du es wirklich?“, frage ich, weil ich es gar nicht fassen kann. „Ja, ich bin es wirklich. Ich bin da.“ Und dann umarmen wir uns.

Zu Weihnachten feiern wir, dass Gott Mensch geworden ist. Im Johannesevangelium lesen wir „und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt“. Theologisch gesprochen: Wir feiern das Fest der Inkarnation, was auf Deutsch wortwörtlich „Fleischwerdung“ bedeutet. Der ewige Gott wird ein Mensch aus Fleisch und Blut. Unfassbar anfassbar. Jesus hat Hände und Füße und ein menschliches Gesicht. „Bist du es wirklich?“ „Ja, ich bin es wirklich. Ich bin da.“ Und Engel und Menschen jubeln.

In der Feier der Heiligen Messe spricht der Priester nach dem Gesang des Heilig die sogenannte Gabenepiklese: „**Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn, Jesus Christus.**“ Der Priester steht am Altar, hält seine Hände über die Gaben von Brot und Wein und spricht diese besondere Bitte aus.

Der Heilige Geist lässt sich einladen in unser Hier und Jetzt. Er zögert nicht. Er kommt wirklich. Schauen wir gut auf die Hände unserer Priester. Sie sprechen ohne Worte vom Herabkommen des Ewigen in unser zeitliches Sein. Bittend. Aber mit vollkommenem Vertrauen, dass sich der Heilige Geist nicht lange bitten lässt. Unverzüglich ist er da. Der Priester macht mit seinen Händen das Zeichen des Kreuzes über den Gaben. Diese Gaben sind nun heilig durch die Einsetzungsworte, die der Priester nun in persona Christi spricht: „*Nehmt und esst. Das ist mein Leib.*“ Das kleine Brot auf der goldenen Schale ist nun der Leib unseres Herrn Jesus Christus, der Schluck Wein in dem goldenen Kelch ist nun sein Blut. „Bist du es wirklich?“, fragen wir staunend. „Ja, ich bin es wirklich. Ich bin da.“



„Augen, Mund und Hände täuschen sich in dir“ beten wir mit dem Heiligen Thomas von Aquin in seinem berühmten Gebet „Gottheit tief verborgen“. Die Kirche spricht von Transsubstantiation. Das kleine Brot hat immer noch die äußere Gestalt des Brotes, von der Substanz her ist es nun aber verwandelt und ist Fleisch geworden. Der Leib Christi. Es schmeckt noch wie Brot und sieht auch aus wie Brot. Und doch ist seine Substanz nun eine gewandelte. Denn Gott will bei uns sein. Er kann alles, also kann er auch das: sich so klein machen, dass wir ihn aufnehmen können. Seinen Leib in unseren Leib. Real präsent. Wirklich da. Für mich.

Als ich circa 20 Jahre alt war und schon Theologie studiert habe, wurde mir bewusst: Jesus wartet auf meine Antwort. Glaube ich, dass dieses kleine Brot wirklich ER ist oder kann ich das nicht glauben? Nach einer längeren Zeit der Unklarheit habe ich in meinem Herzen entschieden: Jesus, ich will dir glauben, dass du im Leib Christi wirklich anwesend bist. Ich will es ab heute glauben. Ich entscheide mich und dann schauen wir, was passiert. Und es ist viel passiert. Meine Beziehung zu Jesus ist ab diesem Moment viel tiefer geworden. Von Herz zu Herz konnten wir ab diesem Zeitpunkt leben. Und seitdem ist die Heilige Messe mitzufeiern meine Quelle der Freude.

Barbara Kabas

Wir planen – Sie reisen.
REISEBÜRO
Schlömicher Ges.m.b.H.

Advent / Weihnachten



Der umgekehrte Adventkalender!



Mit dem Advent naht eine besondere Zeit im Jahr. Viele öffnen ihre Adventkalendertürchen und freuen sich auf ein großes Fest. Wir möchten mit einer etwas anderen Version des Adventkalenders Weihnachtsstimmung verbreiten und dabei Menschen unterstützen, denen es am Nötigsten fehlt. Helfen Sie uns mit Ihrem „umgekehrten Adventkalender“!

Man nehme eine leere Schachtel und füge jeden Tag im Advent eine Packung nicht verderblicher Lebensmittel oder Hygieneartikel hinzu. Beginnend mit 1. Dezember füllen Sie den Adventkalender stetig mit wertvollen Lebensmitteln und anderen Artikeln für den täglichen Gebrauch für Menschen in Not. Zu Weihnachten ist die Schachtel gut gefüllt und Ihre Spende wird dann im Sinne eines Weihnachtsgeschenks an Menschen in der Region weitergegeben, die sie dringend benötigen.

Wir freuen uns über:

Lebensmittel sollen **trocken** und **hygienisch** verpackt sein, am besten originalverpackt und **ohne Kühlung** haltbar. Besonders gut eignen sich Konserven, **Nudeln**, **Öl**, **auch Süßigkeiten oder Getränke**. Sehr hilfreich sind auch **Hygieneartikel** wie Duschbad, Zahnpasta oder Damenhygiene.

Zeitraum der Sammlung: 01.12.2023-13.1.2024

Die Adventkalender können im Pfarrhof Liezen im 1. Stock und in der Pfarrkirche Lassing abgegeben werden

Weihnachts-Umtauschaktion Infoblatt

Am Samstag, dem 02. Dezember, findet zum ersten Mal unsere Weihnachts-Umtauschaktion statt. Hier die wichtigsten Infos zusammengefasst:

Bei dieser special Umtauschaktion bieten wir nur Gegenstände an, die sich als Weihnachtsgeschenk eignen, ganz nach dem Motto: Was würde ich meinem Kind schenken?. Wir denken hier an Spielsachen/Spiele/Bücher/Ski/Bob/etc. **Kleidung nehmen wir bei dieser Aktion nicht an.**

Es besteht die Möglichkeit, die Artikel vorab zuhause selbst zu kennzeichnen. Zusätzlich ist auch die persönliche Abgabe ungekennzeichneter Artikel (sowie auch bereits gekennzeichnete), am Samstag, dem 02. Dezember, von 08:00 bis 11:30 möglich.

Der Verkauf findet am selben Tag von 13:00 bis 18:00 statt.

Die Abrechnung und Abholung ist dann von 18:00 bis 19:00 an diesem Tag möglich.

20% des Erlöses sowie die Freiwilligen Spenden von Kaffee und Kuchen behält sich die Pfarre für das Ermöglichen ein.

Du möchtest bei dieser tollen Aktion mithelfen? Gerne! Wir suchen fleißige Helfer zum Aufbauen am Vormittag von 10:00 bis 13:00 ODER/UND zum Aufräumen am Abend ab 18:00. Auch unser Kuchenbuffett freut sich über leckere weihnachtliche Mehlispeisen!

Melde dich bei Interesse einfach bei
Martina Kirbisser, 0660/5173129
oder
Tina Seles-Knauß, 0660/4600239

Wir freuen uns auf diesen tollen Tag!



Informationen



Für eine großzügige Spende an Arbeitszeit für eine Familie, die in der Pfarre um Hilfe in der Not gebeten hat, danken wir der Firma Zandl.

Wiederkehrende Termine und Veranstaltungen:

Eucharistische Anbetungen

- Jeden Freitag nach der Abendmesse in der Pfarrkirche Liezen.
- 15 Stunden – Eucharistische Anbetung – am 25. jeden Monats, ab 7:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Rosenkranzgebet in der Kirche Weißenbach

Am Donnerstag wenn Hl. Messe ist um 18:15 Uhr

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Liezen

Jeden Freitag um 18:30 Uhr (vor der Abendmesse)

Rosenkranzgebet in kroatischer Sprache

Jeden Mittwoch um 16:00 Uhr in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

Österreich betet: Wir gehen und beten den Rosenkranz

Jeden Samstag, 10:00 Uhr, Treffpunkt: Bahnhof in Liezen

Jeden Mittwoch, 18:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Kapuzinerkloster in Irnding

Kosten Pfarrbrief

Das Erscheinen des Pfarrbriefes braucht vieles:

Ein ehrenamtliches Team, das Artikel und Fotos sammelt, eine Redaktion mit Satz des Druckwerkes. Ein engagiertes Team von vielen Menschen, die den Pfarrbrief für die Verteilung vorbereitet und ein Team das ihn auch wieder ehrenamtlich austrägt.

Der Druck muss jedoch bezahlt werden. Nur ein Teil der Kosten kann durch Inserate abgedeckt werden. Daher bitten wir Sie, geschätzte Leserin, geschätzter Leser, um Ihren Beitrag. Bitte überweisen Sie Ihre Spende direkt auf das Konto **AT85 2081 5091 0000 2584** für Liezen/Weißenbach bzw. auf das Konto **AT66 3821 5000 0201 0155** der Pfarre Lassing.



Herzlichen Dank dafür

Friedhofsverwaltung

Liezen:

Friedhofsverwalterin Ruzica Sekic
Sprechstunde Mittwoch, 10:00 – 11:00 Uhr
im Pfarrhof Liezen,
Terminabsprache: 0676/8742 6297

Lassing:

Sprechstunden während des Parteienverkehrs der Pfarrkanzlei Liezen
03612/22425
Für Anliegen, die direkt vor Ort den Friedhof betreffen:
Jörg Hillbrand (0650/9833405)

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Adrian Aileni,
Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen,
Tel. 03612/22425,
e-mail: liezen@graz-seckau.at
Auflage: 2100 Stück

Redaktion: Adrian Aileni, Bernadette Rojer,
Franz Röck, Martin Weirer, Ulrike Fröhlich,
Barbara Kabas

Druck: Jost Druck & Medientechnik,
Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen,
Tel. 03612/22086, e-mail: office@jostdruck.com

Quellennachweis:

S. 1: Melanie Fritz
S. 2: Adrian Aileni
S. 3: Kloster Irnding, Christoph Draxl
S. 4: Elisabeth Immervoll, Evelyne Roithner,
Josipa Martinovic, Bedrana Milisic, Bernadette Rojer
S. 5: Bernadette Rojer
S. 6/7: Barbara Kabas, Cornelia Lackner,
Bernadette Rojer, Drago Blazevic, Adrian Aileni
S. 8: Jakob Kabas
S. 9: Caritas Steiermark
S. 10:
Rest: Pfarrarchiv

Die Pfarrkanzlei **Liezen** ist DI und FR von 08:00 bis 11:30 Uhr und am DO von 14:00 bis 16:00 Uhr besetzt.

In **Lassing** sind derzeit keine Kanzleistunden im Pfarrhof. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Öffnungszeiten an die Pfarrkanzlei Liezen!

Telefonisch ist die **Pfarrkanzlei unter 03612/22425** zu erreichen bzw. per Email an liezen@graz-seckau.at. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unter www.pfarre-liezen.at und auf Facebook unter Pfarren Liezen – Lassing (www.facebook.com/pfarrverband.liezen).

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen **Pfarrer Adrian Aileni** unter der Telefonnummer 0676/8742 6653 sowie **Altpfarrer Josef Schmidt** unter 23860 und **Pastoralreferentin Barbara Kabas** unter 0676 8742 6804, auch außerhalb der Kanzleizeiten, zur Verfügung;

Diakon Martin Schachner ist über die Pfarrkanzlei erreichbar.

Termine – Statistik

Sie sind herzlich eingeladen – aktuelle Veranstaltungen der Pfarren Liezen / Lassing

Beichtgelegenheit am Freitag, 1.12. von 18 bis 19 Uhr in der Pfarrkirche Liezen und nach persönlicher Vereinbarung

Adventkranzsegnungen am Samstag, 2.12. um 19.00 Uhr in der Kirche Weißenbach, am Sonntag, 3.12. um 8:30 Uhr in einer Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Lassing und um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche Liezen

Kirchenputz in Weißenbach am Montag, 4.12. ab 8 Uhr.
Wir bitten um Mithilfe.

Roraten um 06.00 Uhr bei Kerzenschein, musikalisch umrahmt von einem Blockflötenquartett, am 5.12. in der Pfarrkirche Liezen, am 8.12. in der Kirche Weißenbach, am 9.12. in kroatischer Sprache in der Pfarrkirche Liezen, am 19.12. mit Kerzensignung und anschließendem Frühstücksbuffet im Pfarrhof Liezen.

Am 20.12. feiern wir um 06.30 Uhr die Rorate in der Pfarrkirche Lassing

Gerne kommt ein **NIKOLAUSDARSTELLER** der Pfarre am 5. Dezember zu Ihnen nach Hause. Anmeldungen bitte bis 3.12. in der Pfarrkanzlei, per Email an liezen@graz-seckau.at oder unter 0676 8742 6804

Für Lassing bitten wir um telefonische Anmeldung unter 0680/12 48 456 bis Freitag, 1. Dezember 2023

Konzert der Chorgemeinschaft Lassing: Sonntag, 10. Dezember, 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Lassing

Wir freuen uns auf Sie bei den **ADVENTBEGEGNUNGEN** am 9. und 16. Dezember am Kirchhof von 16 bis 21 Uhr. Die Konzerte in der Kirche um 18 Uhr werden am 9.12. von der Musikschule Liezen und am 16.12. von den Liezener Vokalistinnen gestaltet.

Jungschartreff für alle Kinder am 1.12. und am 12.1. von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eltern-Kind-Runde im Pfarrhof Liezen für Kinder von 0 bis 3 Jahre mit einer Bezugsperson am 12.12. und am 09.01. von 9:00 bis 10:30 Uhr

Kinderkrippenfeier am 24.12. in der Pfarrkirche Lassing um 15.00 Uhr und in der Pfarrkirche Liezen um 16.00 Uhr mit Adventfenstereröffnung

Anbetungstag in der Pfarrkirche Lassing am 30.12.

Sternsingen in Lassing am 30. Dezember und am 2. Jänner; in Liezen und Weißenbach am 3. und 4. Jänner 2024

Dank-Tank-Kaffee für Trauernde am 11.01.2024 von 14:30 bis 16:00 Uhr im Pfarrhof Liezen

Tischmütherschulung im Pfarrhof Liezen am 31.1.2024 um 18.00 Uhr

Gerne können Sie sich melden, wenn jemand die **Krankenkommunion** bekommen möchte. Ein Kommunionsspender der Pfarre kommt ins Haus, meist am Sonntag Nachmittag.

ZUM VORMERKEN:

Das Fest der **Firmung** wird in Lassing am 28.04.2024 um 8:30 Uhr und in Liezen am 20.5.2024 um 10.00 Uhr gefeiert werden.

Die **Erstkommunion** werden wir heuer an folgenden Sonntagen feiern:
am 14.4. in Weißenbach, am 5.5. in Liezen und am 26.5. in Lassing.

Das Sakrament der Taufe empfangen:

LIEZEN:

eine Tochter **Elea** von Valentina und Iwan Biljesko

eine Tochter **Helena** von Nicole Elisabeth Berger und BSc Manfred Bacher

eine Tochter **Luise** von Mag. Verena Elfriede und DI (FH) Andreas Lemmerer

LASSING:

eine Tochter **Lia Sophie** von Adriana Lydia Schönbach

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Karl Roschker (71)

Helene Gruber (95)

Ilona Glanzer (88)

Helmut Zechner (84)

Adolf Huttenberger (85)

Juliane Sobocan (95)

Maria Duchkowsch (97)

Thomas Lammer (89)

LASSING:

Martha Schupfer (91)

Viktor Prommer (91)

Weihnacht' wie es früher war


Ich wünsche mir in diesem Jahr,
mal Weihnacht' wie es früher war.

Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.

Ich wünsch' mir eine stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.

Ich wünsche mir ein kleines Stück,
von warmer Menschlichkeit zurück.

Ich wünsche mir in diesem Jahr,
'ne Weihnacht, wie als Kind sie war.

Es war einmal, schon lang ist's her,
da war so wenig - so viel mehr. 

*Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Adventzeit,
gesegnete Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr 2024*

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, **25. 01. 2024**. – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst!



	Liezen	Lassing	Weißenbach
Fr. 01.12.	14:30 Hl. Messe im Pflegeheim 18:00 Beichtmöglichkeit 19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung	18:00 Barbaramesse	
Sa. 02.12.			19:00 Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
So. 03.12.	10:15 Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung	08:30 Wort-Gottes-Feier mit Adventkranzsegnung	
Di. 05.12.	06:00 Roratemesse		
Mi. 06.12.	17:00 Kroatische Messe		
Do. 07.12.		10:15 Hl. Messe in der Seniorenhoamat	
Fr. 08.12.	10:15 Hl. Messe		06:00 Roratemesse
Sa. 09.12.	06:00 Roratemesse in kroatischer Sprache 19:00 Vorabendmesse		
So. 10.12.	11:30 Kroatische Messe	08:30 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
Di. 12.12.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 13.12.	18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont		
Mi. 13.12.	16:30 Hl. Messe mit der Lebenshilfe		
Fr. 15.12.	19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
Sa. 16.12.		19:00 Vorabendmesse	
So. 17.12.	10:15 Sonntagsmesse		
Di. 19.12.	06:00 Roratemesse mit Kerzenssegnung und anschließendem Frühstücksbuffett		
Mi. 20.12.		06:30 Roratemesse, anschließend Frühstück im Lieblingsplatzl	
Do. 21.12.			18:00 Abendmesse
Fr. 22.12.	19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
So. 24.12.	10:15 Sonntagsmesse 16:00 Kinderkrippenfeier 19:00 Christmette in kroatischer Sprache 22:00 Christmette	08:30 Sonntagsmesse mit Segnung des Räucherwerkes 15:00 Kinderkrippenfeier	17:00 Familienmette
Mo. 25.12.	07:00 15- Stunden Anbetung bis 22 Uhr für den Frieden auf der Welt und in unseren Familien		
	10:15 Festmesse zur Geburt Christi	08:30 Festmesse zur Geburt Christi	
Di. 26.12.			10:15 Hl. Messe am Stefanietag
Fr. 29.12.	19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
Sa. 30.12.		19:00 Vorabendmesse	
So. 31.12.	10:15 Wort-Gottes-Feier 17:00 Jahresabschlussgottesdienst 22:30 Kroatische Messe		10:15 Sonntagsmesse
Mo. 01.01.	10:15 Hl. Messe zum Neujahr	10:15 Hl. Messe zum Neujahr in der Seniorenhoamat	
Di. 02.01.	08:00 Morgenmesse		
Fr. 05.01.	14:30 Hl. Messe im Pflegeheim 18:00 Beichtmöglichkeit 19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
Sa. 06.01.	10:15 Dreikönigsfest mit den SternsingerInnen und Kindersegnung		
So. 07.01.		08:30 Wort-Gottes-Feier zum Dreikönigsfest mit den SternsingerInnen	Dreikönigsfest mit den SternsingerInnen und Kindersegnung 10:15
Di. 09.01.	08:00 Morgenmesse		
Fr. 12.01.	19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
Sa. 13.01.	18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont		
	19:00 Vorabendmesse		
So. 14.01.		08:30 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
Di. 16.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 17.01.		19:00 Abendmesse	
Fr. 19.01.	19:00 Wort-Gottes-Feier - Einheit der Christen		
Sa. 20.01.		19:00 Vorabendmesse	
So. 21.01.	10:15 Sonntagsmesse		
Di. 23.01.	08:00 Morgenmesse		
Do. 25.01.	07:00 15- Stunden Anbetung bis 22 Uhr für den Frieden auf der Welt und in unseren Familien		
			18:00 Abendmesse
Fr. 26.01.	19:00 Abendmesse - Euch. Anbetung		
So. 28.01.	18:00 Sonntagsmesse	08:30 Sonntagsmesse	
Di. 30.01.	08:00 Morgenmesse		

Änderungen der Termine zu späterer Zeit vorbehalten